

Potsdam: Paketbombe von Erpressern

Potsdam. Das verdächtige Paket am Potsdamer Weihnachtsmarkt geht auf eine Erpressung gegenüber dem Paketdienst DHL zurück. Die am Freitag an eine Apotheke am Potsdamer Weihnachtsmarkt gesandte Lieferung mit einem sogenannten Polenböllern stehe in diesem Zusammenhang, sagte Innenminister Karl-Heinz Schröter (SPD) am Sonntag in Potsdam. Der oder die Täter verlangten eine Millionensumme. Eine ähnliche Lieferung sei vor einiger Zeit in Frankfurt an der Oder bei einem Onlinehändler aufgetaucht. Der oder die Täter nahmen schwerste Verletzungen der Adressaten oder sogar deren Tötung billigend in Kauf, sagte Schröter. Die Polizei geht davon aus, dass der oder die Täter aus dem Raum Berlin-Brandenburg stammen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/322900.potsdam-paketbombe-von-erpressern.html>